



Die Landesgruppe Brandenburg auf Exkursion in Rostock und Stralsund. Foto: privat

Landesgruppe Brandenburg

Exkursion der Landesgruppe Brandenburg nach Rostock und Stralsund

Am 18. Oktober 2019 machten wir uns auf, um die Fachbibliothek Theologie und Philosophie und die Abteilung Sondersammlungen der Universitätsbibliothek Rostock im Michaeliskloster zu besuchen. Sylvia Sobiech, unter anderem für Presse und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich, führte uns durch die Bibliothek und gab uns einen Einblick in die Geschichte, die Gegenwart und die Zukunft der Universitätsbibliothek, die in diesem Jahr 450 Jahre alt wird und somit die älteste Hochschulbibliothek Norddeutschlands ist.

Das Michaeliskloster, erbaut für die Brüder vom Gemeinsamen Leben, wurde im Zweiten Weltkrieg bis auf die Außenmauern zerstört. Nach zahlreichen Zwischennutzungen wurde nach der Rekonstruktion ab 2018 hier die Fachbibliothek Theologie und Philosophie untergebracht. Das mittelalterliche Gebäude wurde den heutigen Anforderungen an eine Bibliothek gut angepasst,

bedauerlicherweise gibt es jedoch keinen Aufzug und damit weder Barrierefreiheit noch Buchtransporte ohne Muskelkraft. Geplant ist in absehbarer Zukunft ein Neubau auf dem Campus Ulmenstraße, in den die geisteswissenschaftliche Bereichsbibliothek mit Seminarzentrum, Institutsbereich und Verwaltungsgebäude einzieht. Damit verringert sich die Anzahl der Zweigbibliotheken.

Das mittelalterliche Gebäude wurde den heutigen Anforderungen an eine Bibliothek gut angepasst.

Im Anschluss an den Besuch lernten wir Rostock bei einer Stadtführung besser kennen. Unterwegs begegnete uns der Senat der Universität, der in festlichem Ornat anlässlich der Immatrikulationsfeierlichkeiten von der Marienkirche zurück zur Universität zog.

Am darauffolgenden Tag fuhren wir nach Stralsund, um dort die Bibliothek des

Meeresmuseums zu besuchen. Es handelt sich um eine naturkundliche Fachbibliothek mit Schwerpunkt Marine und Biologie, vornehmlich mit Präsenzcharakter. Sie ist seit 1994 im Burmeister-Haus, dem zweitältesten Gebäude Stralsunds, direkt gegenüber dem Meeresmuseum, untergebracht. Namensgeber ist der deutsch-argentinische Naturwissenschaftler Hermann Burmeister, für den hier auch eine Gedenkstätte eingerichtet wurde. Die Bibliotheksleiterin, Evelyne Kappel, und ihr Kollege aus dem Archiv empfingen uns sehr freundlich und zeigten uns zahlreiche Kostbarkeiten aus ihren Sammlungen. Auch hier muss die Arbeit ohne Aufzug oder Buchtransportanlage erfolgen. Abschließend bestand noch die Möglichkeit, das Ozeaneum zu besuchen.

Wir danken den Kolleginnen und Kollegen für die vielen interessanten Eindrücke, die wir auf unserer Reise gewinnen durften, bei der auch das Herbstwetter nichts zu wünschen übrig ließ.

Birgit Zänker